

Wiesbadener Bade-Blatt

Erscheint täglich;
wöchentlich einmal eine Hauptliste der
anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:		
Für das Jahr	Mk. 8.—	mit Bringerlohn Mk. 9.50
„ Halbjahr	„ 5.—	„ 6.20
„ Vierteljahr	„ 3.—	„ 4.—
„ einen Monat	„ 1.50	„ 1.80

44. Jahrgang.

Kur- und Fremdenliste.

Organ der Stadt.

Fernsprecher Nr. 1012 u. 1013.



Kur-Verwaltung.

Fernsprecher Nr. 1012 u. 1013.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . . 30 PL
Tägliche Nummern 10 PL

Einrückungsgebühr:
Die fünfgespaltene Peltzelle oder deren
Raum 15 PL

Reklamezeile Mk. 2.
Bei wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt.

44. Jahrgang.

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Neue
Anzeigen für den folgenden Tag müssen tags vorher bis 11 Uhr vormittags
vorgeschriebenen Tagen wird keine Gewähr über-

Kolonnade, sowie bei den verschiedenen Annoncen-Expeditionen.
in der Expedition eingeliefert werden. Für die Anzeigen-Aufnahme an bestimmt
genommen, jedoch nach Möglichkeit Rechnung getragen.

Nr. 350.

Freitag, 16. Dezember

1910.

604. Abonnements-Konzert.

Kapelle des Füs.-Regiments von Gersdorff
(Kur-Hess.) Nr. 80.

Leitung: Herr Kgl. Obermusikmeister E. Gottschalk.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Krönungsmarsch aus der Oper
„Die Folkunger“ . . . Kretschmer
2. Ouverture zur Oper „Zampa“ Herold
3. Geburtstagsständchen . . . P. Lincke
(Sr. Kaiserl. und Königl. Hoheit dem
Kronprinzen des Deutschen Reiches und
von Preussen gewidmet)
4. Ein Fest in Aranjuez,
spanische Fantasie . . . Demerssemann
a. Ankunft der Gäste, b. Ballet —
Bolero, c. Aufbruch zur Jagd, d. Span.
Nationalgesang.
5. Die Pesther, Walzer . . . Lanner
6. a) Andante . . . Kockert
b) Amorettenständchen
7. Historische Märsche, chronologisches
Potpourri . . . Böttge
Einleitung: — Aus Wales (1292) —
Niederland (1626) — Sachsen (1729) —
England (1840) — Interde (1813—15) —
Russland (1750) — Dänemark —
Frankreich — Schweden — Oesterreich
(General Laudon) — Der Pappenheimer
(30jähriger Krieg) — Italien — Türkei
— Deutschland.
8. Niederländisches Dankgebet
mit Glockengeläute . . . Kremser

Kurhaus Bad Nerotal vorm. Dr. Lehr'sche
Kuranstalt
für Innerlich Kranke u. Nervenleidende, sowie Erholungsbedürftige.
Nerotal 18. Herrlichste Lage der Stadt in gr., eigenem Park.
Comfort. Neubau. Fernspr. 55. 2 Ärzte. leit. Arzt: Dr. Mückler.

Wiesbaden, den 16. Dezember.

— Wassily von Safonoff, der heute
Freitag das VI. Kurhaus-Cyklus-Konzert
leiten wird, verschmäht bekanntlich den Gebrauch des
Dirigentenstabes und vollführt die Direktion mit
seinen Händen allein. Der Meister hatte in Amster-
dam einen derartigen Erfolg, dass er anschliessend
an sein erstes Konzert noch zwei Extra-Konzerte am
Montag und Dienstag dieser Woche geben musste.
v. Safonoff, der jährlich mehrere grosse Konzerte in
London (Queens Hall) dirigiert, erfreut sich ganz be-
sonderer Beliebtheit des Londoner Publikums. So
schreibt die Londoner „Daily Chronicle“: „Wenig
ausländische Kapellmeister sind in London so beliebt
wie dieser russische Künstler“. Auch hier gibt sich
für sein Auftreten heute Freitag grosses Interesse
kund. Der Solist des Konzertes, der gefeierte Klavier-
virtuose Ossip Gabrilowitsch, wird das Klavier-
konzert von Chopin zum Vortrage bringen. Die
„Berliner Börsen-Zeitung“ feiert den Künstler mit
nachstehenden Worten: „Man muss ihn gehört haben
um sich zu überzeugen, dass mit Liszt und Rubinstein
die Klavierheroen nicht ausgestorben sind, dass ein
neues Heroengeschlecht künftig heranwächst. Allen
voran Ossip Gabrilowitsch“.

Kurhaus Wiesbaden.

Freitag, den 16. Dezember.

5 Uhr: Tee-Konzert im Weinsale.

Zutritt nur gegen Vorzeigung von Tageskarten, Kur-
taxkarten oder Abonnementskarten.

Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr im grossen Saale:

VI. Cyklus-Konzert.

Leitung:

Herr **Wassily v. Safonoff**, Moskau.

Solist:

Herr **Ossip Gabrilowitsch** (Klavier).

Orchester: **Städtisches Kurorchester.**

Vortragsfolge:

1. Ouverture zu „Manfred“ . . . R. Schumann
2. Klavier-Konzert . . . Fr. Chopin
Herr Gabrilowitsch.
- Pause —
3. Zum ersten Male: „Die versunkene
Glocke“, symphonische Dichtung. Wladimir Metzl
4. Variationen für Streichorchester . A. S. Arensky
5. Francesca da Rimini, Fantasie für
Orchester op. 32, nach Dante . P. Tschaikowsky
Ende etwa 10 Uhr.

Logensitz 5 Mk., I. Parkett 1.—20. Reihe 4 Mk., I. Parkett
21.—26. Reihe 3 Mk., Mittelgalerie 1. und 2. Reihe 3 Mk.
Mittelgalerie 3. bis letzte Reihe 2 Mk., Ranggalerie 2 Mk.
II. Parkett 2 Mk., Ranggalerie Rückseite 1.50 Mk.

Die Damen werden gebeten, auf den Parkettplätzen ohne
Hüte erscheinen zu wollen.

Städtische Kurverwaltung.

Sehenswürdigkeit ist der Ratskeller, berühmt durch seine
hochkünstlerischen Wandmalereien. — Restaurant aller-
ersten Ranges. Rendez-vous aller Fremden. 6367

Grand Bar Bristol, Bärenstrasse 6
Feinste und gemüthlichste Bar Wiesbadens. 6368

— Heute Freitag Nachmittag 5 Uhr findet
Teekonzert im Weinsale des Kurhauses statt.

— Die Künstler-Märchenabende stehen
unmittelbar bevor und möchten wir nicht verfehlen,
nochmals auf dieselben hinzuweisen. Wie schon er-
wähnt, hat der Leiter des Unternehmens, Schrift-
steller Wilhelm Clobes, der selbst als Sprecher auf-
tritt, die im besten deutschen Bilderbuchverlag von
Jos. Scholz-Mainz erschienenen Märchenmotive für
seine farbenvollen, bis in die kleinste Einzelheit wirk-
samen Lichtbilder nutzbar gemacht. „Welch' neue
Freude und Ueberraschung“, so urteilt Dr. Richard
Dohse-Frankfurt über diese Meisterbilder, „wird das
Kind an den altbekannten Märchen erleben! Wie
haben sie sich herausgemacht; welch' schönes, farben-
prächtiges Gewand hat ihnen der Künstler angelegt.
Es ist schwer zu sagen, welchen von den Märchen
man den Vorzug geben soll, ob den wunderzarten
und weichen Konturen der farbigen Vollbilder oder
den drastischen, stark sinnfälligen und einen
prächtigen Humor aufweisenden Bildern. Eins haben
alle gemeinsam — und das ist das Wesentliche —
sie werden sämtlich der Stimmung der Märchen
durchaus gerecht und wirken in ihrer Farbenfreiheit
in ursprünglicher Weise auf die Fantasie des Kindes.“
Der erste dieser Abende findet übermorgen Sonntag,
nachmittags 5 Uhr, im kleinen Saale des Kur-
hauses statt.

Kurhaus Wiesbaden.

Samstag, den 17. Dezember.

11 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Trinkhalle.

4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Sonntag, den 18. Dezember.

4 Uhr **im Abonnement** im grossen Saale;

Symphonie-Konzert

des Kurorchesters.

Nachmittags 5 Uhr im kleinen Saale:

Durch die Märchenwelt.

Märchenvorlesungen mit Lichtbildern für grosse und
kleine Kinder.

Herr **Wilhelm Clobes**, Wiesbaden.

Vortragsfolge.

Aus der Jugendzeit, Musikstück

Worte an Eltern und Kinder

1. Rotkäppchen, Bilder von Arpad Schmidhammer
2. Aschenbrödel, „ „ Adolf Münzer
3. Frau Holle, „ „ Fritz Kunz

— PAUSE —

Weihnachtsklänge, Musikstück

4. Schneewittchen, Bilder von Franz Jüttner
5. Die Himmelfahrt des Heinz Sausebraus
von C. Ferdinands, Bilder von Arpad Schmidhammer

Die Lichtbilder stellen Werke erster deutscher
Künstler und Mitarbeiter des Verlags von Jos. Scholz,
Mainz („Das deutsche Bilderbuch“) dar.

Eintrittspreis: 1 Mk., für Kinder: 50 Pfg.

Die Damen und Kinder werden gebeten, ohne Hüte erscheinen
zu wollen.

8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Städtische Kurverwaltung.

Abonnements

auf das

Wiesbadener Bade-Blatt

(Kur- und Fremdenliste)

können jederzeit begonnen werden.

— (Residenz-Theater.) In vollständig
neuer Einstudierung gelangt morgen Samstagabend
7 Uhr ein Werk älteren Spielplans, L'Arronge's be-
liebtes und stets gern gesehenes Lustspiel „Der
Compagnon“ zur Aufführung und wird Sonntagabend
7 $\frac{1}{2}$ Uhr wiederholt. Die Hauptrollen sind besetzt
mit den Damen Schenk, van Born, Wuttke, Bischoff,
Agte und mit den Herren Bertram, Bartak, Miltner-
Schönau, Degener und Schäfer. Die Spielleitung liegt
in den Händen des Herrn Tachauer. Sonntagnach-
mittag wird Henri Bataille's packendes Schauspiel
„Liebeswalzer“ zu halben Preisen gegeben.

Bekanntmachung!

Vom 1. Dezember 1910 ab gelangen im Kurtaxbureau Wilhelmstrasse sowie an der Tageskasse Nord im Kurhaus die **Kurhaus-Abonnementskarten für das Kalenderjahr 1911** zur Ausgabe. Sie berechnen bereits **vom Tage der Lösung ab** zum Besuche des Kurhauses und der regelmässigen Veranstaltungen daselbst.

Der Preis beläuft sich wie bisher:

- A. für Einwohner:
die Hauptkarte auf 34 Mk.,
die Beikarte auf 12 Mk.
- B. für Bewohner der Nachbarorte Wiesbadens:
die Hauptkarte auf 44 Mk.,
die Beikarte auf 17 Mk.

Sofern kostenlose Zustellung in die Wohnung erwünscht ist, bedarf es entsprechender mündlicher oder schriftlicher Mitteilung an das Kurtaxbureau.

Ferner liegt es im Interesse der schnelleren Abfertigung, die Lösung der Karten möglichst beim **Kurtaxbureau** zu besorgen, da infolge des Andranges die Kasse im Kurhause häufig überlastet ist.

Wiesbaden, im November 1910.

Die Kurverwaltung.

Kurhaus-Restaurant, Wiesbaden

Restaurant allerersten Ranges.

Diners und Soupers von Mk. 2,50 an, sowie nach beliebiger Zusammenstellung.

Wein-Saal mit Nebenräumen, Gesellschaftszimmer f. Hochzeiten, geschlossene Gesellschaften, Thé-dansants etc. Reichhaltige Speisekarte mit allen Delikatessen der Saison.

Bier-Saal (Ermässigte Preise).

Nach Schluss des Theaters fertige Platten und Soupers von Mk. 2,50 an.

Pilsener Urquell Münchener Exportbier

Bürgerl. Brauhaus. Löwenbräu.

Wiesbadener Felsenkeller-Bier.

Billard-Zimmer.

Weingrosshandlung 6362

Spezialität: Rheingauer Original-Gewächse.

Im Wein-Saal täglich von 8 Uhr an Konzert von der Hauskapelle.

W. Ruthe, Hoflieferant Sr. Majestät des Kaisers u. Königs.

Hotel Aegir

Wiesbaden. Thelemannstr. 5. Moderner Komfort.

Feine, ruhige Lage am Kgl. Theater und Kurhaus.

Thermalbäder in allen Etagen.

Vorteilhafte Arrangements.

6859

Ch. Rowold, Besitzer.

Kraft's Milch.

Die unterzeichnete Anstalt empfiehlt:

Kinder- und Kurmilch, roh und sterilisiert, **Kindermilch**, den verschiedenen Altersstufen entsprechend zubereitet und trinkfertig (Prof. Heubner'sche Mischung).

♦ ♦ ♦ **Sauermilch** (Dickmilch) **Sahne**. ♦ ♦ ♦

Milch-Ausschank im Garten und Trinkhalle.

Telephon 659. Kraft's Milchkur-Anstalt, Dotzheimerstr. 107.

Unter Aufsicht des Aerzt. Vereins, des „Vereins der Aerzte Wiesbadens“, des Instituts für Chemie und Hygiene von Professor Dr. Meinecke & Gen. und des Kgl. Kreis- und Depart.-Tierarztes dahier.

Marcus Berlé & Cie.

WIESBADEN Bankhaus Wilhelmstr. 38

Gegründet 1829.

Telephon No. 26.

Ausführung aller in das Bankfach einschlagenden Geschäfte.

6360

Pistolen-Schiesstand (Tir au Pistolet)

Alte **Fr. Kneipp Nacht. Otto Seelig** Alte Kolonnade Hof-Büchsenmacher Kolonnade

Sr. Königl. Hoheit des Grossherzogs von Luxemburg, Herzog von Nassau. Cager in selbstgefertigten Jagd-, Scheiben- und Luxus-Waffen.

Vollständige Jagdzimmerleinrichtung im Hause. 6355

Grosse Burgstrasse 6.

Zuckerkrankhe

können ihre

Zucker-Prozente

bequem selbst bestimmen mit meinem Apparat. 6550

Portofrei **Mark 6.50.**

Apotheker H. Ehrlich,
Dtsch-Wilmersdorf 1.

Hotel und Badhaus
„zum goldenen Kreuz“
6 Spiegelgasse 6.

Thermalbäder

aus eigener Quelle. 5703

Grosse, neu eingericht. Badehalle.
Aller moderner Komfort.

Villa Albrecht

5 Leberberg 5 Tel. 938

Bestempfohlenes Haus

F. behagl. Zimmer m. u. ohne Pension

Nächst Kurhaus u. Theater

Mod. Komfort — Gr. Garten

Jede Diät

Mässige Preise — Ia Referenzen

Français, English, Italiano

Bäder

6380 Bes.: Fr. Albrecht.

„Villa Bauscher“

Nerotal 24. Tel. 4282.

Eleg. möbl. Zimmer mit Balkons, gute Küche, Bäder, Garten, Zentralheizung, Elektr. Licht. Winterpreise.

Inh.: Geschw. Bauscher.

Einküchenhaus

Dambachtal

Dambachtal 23 Neuberg 4

in völlig ruhiger Lage im

vorderen Dambachtale, 5 Min.

v. Kochbrunnen und 5 Min.

v. Walde gelegen. Nähe Kur-

haus u. Kgl. Theater. Zimmer

mit eigenem Bad. Wohnungen

im Abschluss. Vornehmste

u. preiswerteste Pension am

Platze. 6435

Christliches Hospiz I.

Rosenstrasse 4.

Zimmer mit Pension — Bäder

Für den Winter erniedrigte Preise.

Unter dem gleichen Vorstände

Christliches Hospiz II.

Oranienstrasse 53. 6356

Zimmer mit und ohne Pension — Bäder.

Gute Verpflegung zu mässigen Preisen.

Villa Juliane

Abeggstr. 5 b. Leberberg. 6465

Neu einger. feine kl. Familienpens.

Vorzügl. Verpf. Zimmer m. u. ohne

Pension. Dauermieter Ermässigung.



6109

Damensalon Giersch,

Shampoonieren 1 Mk.,

mit Frisur u. Ondulation

im Abonnement 75 Pfg.

Spezialgeschäft aller Haararbeiten.

Goldgasse 18, erster Laden

v. d. Langgasse. 6403

Weinrestaurant Français

und

English Buffet

Taunusstr. 27 **Gust. Wolf** Fernruf 6519

Treffpunkt der guten Gesellschaft.

Feinste französische Nachtküche.

Soupers von 6 Uhr ab von Mk. 3.— an.

Hummer — Austern — Caviar.

Reichhaltige auserwählte Abendkarte.

Sämtliche American Drinks.

Künstler-Konzert. 6461

Nerotal 18

Fernsprecher 55

Kurhaus Bad Nerotal

(vorm. Dr. Lehr'sche Kuranstalt)

für innerlich Kranke, Nervenleidende, sowie Erholungsbedürftige.

Herrlichste Lage der Stadt in grossem, eigenem Park.

Neubau. 2 Aerzte. Leit. Arzt: Dr. Mäckler.

6529

Allg. Zimmer-Anzeiger und Pensionszeitung.

Pensionen und möbl. Zimmer in Wiesbaden, Berlin u. a. Grosstädten und Badeorten enthaltend. Kostenlose Ausgabe durch Verkehrsbureau E. Born, Wiesbaden, Kaiser-Friedrichplatz 3. Kostenloser ausführlicher Nachweis durch Central-Büro Berlin, Ansbacherstrasse 25. 6442

Empfehle für die Saison:

Die schönsten Damen-Hüte

JÜRGENS

Friedrichstrasse 9 & Delaspéstrasse 1

Eckhaus nächst der Wilhelmstrasse & Markt.

Spezialgeschäft für feinen Damenputz

Stets aparte Neuheiten der Saison

Reichhaltige Auswahl. Bekannt billige

Preise bei besten Qualitäten.

Hervorragende Kaufgelegenheit in Strausfedern

und sämtlichen Putzartikeln.

JÜRGENS

Friedrichstrasse 9 & Delaspéstrasse 1.

Bitte um Beachtung meiner 5 Schaufenster. 6454

Ernst Neuser

Wiesbaden

Kirchgasse 42

Telephon 274

Feine

Herrenschneiderei

Grösstes Tuchlager. 6431

Coiffeur Schröder

Kirchgasse 29. Telephon 3036.

Eleganteste und grösste Damenfrisier-Salons. — Erstklassige Bedienung. — Shampoing, Ondulation, Manicure, elektrische Gesichtsmassage.

Anfertigung feinsten Haararbeiten. — Staats-Ehrenpreis und goldene

Medaille für hervorragende Leistungen Wiesbaden 1909.

Parfümerie und Toilette-Artikel.

Tages-Fremdenliste

nach den Anmeldungen vom 14. Dezember 1910.

Adie, Hr. Dr. med. m. Fr., London — Hotel Fuhr	Herz, Hr., Eltville — Augenheilstalt Herzfeld, Hr. Dr. med., Ruppichteroth Hotel Nassau u. Cecilie	Metz, Hr. — Hotel Nassau u. Cecilie Mewes, Hr. Kfm., Mülheim (Ruhr) Metropole u. Monopol	Schlosser, Hr. Kfm., München — Hotel Happel
Amend, Hr. Mühlenbes., Runkel — Zur guten Quelle	Hehsenberger, Hr. Kfm., Offenbach — Hotel Fuhr	Millitzer, Hr. Kfm., Berlin — Metropole u. Monopol	Schneider, Hr., Emmerich — Friedrichstr. 24 Se. Durchl. Prinz Heinrich zu Schönburg- Waldenburg m. Bed., Schloss Droyssig Rose
v. Asseburg, Fr. Grün, Münster Friedrichstrasse 24	Hieronymus, Hr. Kfm., Hannover Reichspost	Montel, Fr. Baronin, Rom — Kaiserhof Müller, Hr. Kfm., Bonn — Einhorn Müller, Hr. Kfm., Pforzheim — Hotel Eppie	Schöne, Hr., Frankfurt — Zum Falken Schröter, Hr. Regierungsassessor, Limburg Kaiserbad
Baecker, Frl., Boppard — Christl. Hospiz II Bauer, Hr., Horkheim — Quellenhof Bornheim, Hr. Kfm., Bielefeld — Palast-Hotel Brandt, Hr., London — Hotel Vogel Billinger, Hr. m. Fr., Rüsselsheim — Zur Sonne	Hübner, Hr. Kfm., Leipzig — Reichshof Jacobson, Hr. Rent. m. Fr., Haag Metropole u. Monopol	Neubert, Hr. Kfm., Köln — Hotel Happel Neumann, Hr., Dresden — Hotel Krug Neumann, Hr., Berlin — Zur Stadt Biebrich Nickolas, Hr. Bauunternehmer, Metz Nonnenhof	Schuck, Frl., Ergeshausen — Union Skiteon, Fr., London — Quisisana Sostberg, Hr. m. Fr., Brüssel — Kaiserhof Stadelmann, Frl., Rothenburg — Quellenhof Stamm, Hr. Kfm., Frankfurt — Einhorn Steigerwald, Hr. Kfm., Heilbronn — Grüner Wald
v. Chroustchoff, Hr. Gutsbes., Russland Germania	Kahn, Hr. Kfm., Nürnberg — Grüner Wald Kalbhenn, Hr. Kfm., Bremen — Reichshof Kalisch, Hr. Ing., Köln — Reichshof Kaplan, Fr., Wilna — Bad Nerotal Kirschland, Hr., Heidelberg — Wiesbadener Hof	Niemeier, Hr. Regierungsbaumeister, Dillen- burg — Reichspost Nürnberg, Hr. Kfm., Frankfurt — Nonnenhof	Steinmetz, Hr., Amsterdam — Hotel Nassau u. Cecilie
Conzen, Hr. Rent., Amsterdam — Hotel Nassau u. Cecilie	Kerbss, Hr., Utenbach — Michelsberg 3 Köppen, Fr. Prof. m. Tochter, Marburg Christl. Hospiz II	Pabianik, Frl., Amerika — Park-Hotel Peeh, Hr. Oberlehrer, Schloss Brohlech Hotel Krug	Stöhr, Hr. Direktor, Berlin — Rose
Dannert, Frl. Lehrerin, Swinemünde Christl. Hospiz II	Koeppen, Frl., Marburg — Viktoria-Hotel Krafft, Fr. Kommerzienrat m. Tochter, Offen- bach — Rose	Pfeiffer, Hr. Fabrikant, Eberstadt Frankfurter Hof	Thaler, Hr. Kfm., Düsseldorf — Europäischer Hof
Dillenger, Hr., Karthaus — Zur Stadt Biebrich	Kühn, Hr. Kfm., Worms — Reichspost Lange, Hr. m. Fr., Frankfurt — Wiesbadener Hof	Pfretschner, Hr. Kfm., Leipzig — Hotel Vogel Pickering, Frl., London — Quisisana Pillay, Hr. Kfm., Kirehen — Grüner Wald Plischke, Hr. Kfm., Duisburg — Palast-Hotel Polgar, Hr. Kfm., Strassburg — Prinz Nikolas	Thiemt, Hr. Kfm., Grunewald — Christl. Hospiz I
Everth, Hr. Kfm., Leipzig — Frankfurter Hof	Levi, Hr. Kfm., Stuttgart — Kuranstalt Dr. Abend	Rath, Hr. Rent., Charlottenburg — Hohen- zollern	Thies, Hr. Rent., Gladenbach — Hotel Weins Trelaway, Frl., London — Quisisana
Fischer, Hr. Kfm., Neumark — Grüner Wald Fischer, Hr. Kfm., Stuttgart — Nonnenhof Friedman, Hr. Kfm., Mannheim — Zur Sonne Fritz, Hr., Malstatt-Burbach — Augenheilst- anstalt	Lewy, Hr. Kfm., Saarbrücken — Hotel Berg Loeffler, Hr. Kgl. Oberförster m. Fr., Kaub Wiesbadener Hof	Reich, Hr. Dr., Göttingen — Reichspost v. Reichel, Hr. Kfm., Dresden — Union Ripper, Hr. Dr. med., Sao Paulo — Fürstenhof Rische, Hr. Kfm., Leipzig — Erbprinz Röder, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt Erbprinz	Valfer, Hr. Kfm., Berlin — Wiesbadener Hof Vinzler, Hr. Kfm., München — Grüner Wald
Funke, Frl., Köln — Wiesbadener Hof	v. Löwenclau, Hr., Buenos-Aires Europäischer Hof	Roosen, Hr. Kfm., Aachen — Nonnenhof Roumartschouk, Fr. m. Tochter, Russland Privathotel Silvana	Wahl, Hr. Kfm., Lamsburg — Reichshof Walli, Hr., Frauenfeld — Rose
Garschagen, Fr., Godesberg — Christl. Hospiz II	Lourie, Hr. Kfm., Wien — Palast-Hotel Luazo, Hr. Rent. m. Fr., Madrid — Hotel Nassau u. Cecilie	Sachs, Hr. Rent., Berlin — Astoria-Hotel Safanoff, Exzell., Hr., Petersburg — Hotel Nassau u. Cecilie	Wangemann, Hr. Pfarrer, Neckargemünd Christl. Hospiz I
Geis, Hr. Kfm., Frankfurt — Zum Römer Gramko, Hr. Kfm., Hamburg — Prinz Nikolas	Luria, Hr., Hamburg — Hotel Nassau u. Cecilie	Salinger, Hr. Kfm., Berlin — Metropole u. Monopol	Wehlte, Hr. Kfm., Dresden — Hotel Vogel Weil, Hr. Kfm., Frankfurt — Grüner Wald Weldon, Fr. Rent., Naas — Villa Hertha Welter, Hr. Regierungsassessor, Köln Hotel Nassau u. Cecilie
Haadt, Hr., Dresden — Hotel Krug Hahn, Hr. Direktor, Aachen — Altesaal Harmsen, Fr., Hamburg — Zum neuen Adler Hartung, Frl., Bonn — Schwarzer Bock Heussenstamm, Hr. Bürgermeister a. D. Dr., Frankfurt — Grüner Wald	Mader, Hr. Kfm., Hamburg — Hotel Krug Majer, Hr. Rent. m. Fr., Köln — Privathotel Intra	v. Sandersleben, Hr., Hörnitz — Viktoria- Hotel	Wiewall, Hr. Kfm., Berlin — Hotel Vogel Wilke, Hr. Fabrikdirektor, Unterechterdingen Einhorn
Heicke, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald Heil, Hr. Kfm., Kreuznach — Hotel Vogel Henkel, Hr., Lenzburg — Rose Hermes, Hr. Kfm., Halle — Hotel Weins	Metzner, Hr. Fabrikant, Wien — Palast- Hotel		Windert, Hr. Pfarrer, Simmern — Einhorn Wolf, Frl., Neu-York — Augenheilstalt

Hotel Quisisana, Parkstrasse 5 und Erathstrasse 4, 5, 6, 7, 9, 11. — Fremdenliste vom 15. Dezember 1910.

Grossgrundbesitzer Tiedemann m. Fam. u. Bed. — Herr Stapleton C. Hogg. — Mrs. E. Hockmeyer. — Frau E. Gottlieb. — Frau von Wilken u. Frln. Tochter. — Herr E. Turck und Frau. — Herr Rittmeister Wätjen. — Mr. and Mrs. Raleigh. — Herr Carl Ney u. Frau. — Fräulein Meyer. — Frau La Porte u. Frln. Tochter. — Madame Vignes. — Mrs. Bloomfield. — Miss Bloomfield. — Mrs. Meyer. — Exzellenz Frau von Briesen. — Leutnant Menz. — Graf und Gräfin Dohna. — Leutnant Tölke. — Fräulein Scheurmann. — Frau de Miranda Pombo mit Bed. — Frau Pombo de Guamá. — Herr Edgar de Guamá. — Herr A. Pombo de Raiol. — Frau Malmberg mit Kind und Bedienung. — Herr de Vries und Frau. — Frau A. Keding mit Bedienung. — Hauptmann Müller u. Frau. — Oberstleutnant a. D. Doussin. — Colonel and Mrs. Patchett. — Dr. Stefan von Zakresewski u. Frau. — Rittergutsbesitzer W. Willmann. — Herr S. Sternberg und Frau. — Leutnant Behrendt. — Madame A. de Heselle. — Freiherr von Thumb. — Mme. E. Goedter. — Hauptmann Nickisch von Rosenegh. — Exzellenz Frau v. Briesen geb. von Kleist. — Majoratsbesitzer von Schwerdtner-Pomeiske. — Oberstleutnant Dühmig. — Fräulein Klath.

Exchange Office — **Dresdner Bank** — Wiesbaden, Wilhelmstr. 34 — Bureau de change.

J. & G. Adrian

BAHNHOFSTRASSE 6.

TELEPHON No. 59.

SPEDITION — MÖBELTRANSPORT
VERPACKUNG • • • AUFBEWAHRUNG.

Grösste, besteingerichtete, feuersichere

MÖBEL-LAGERHÄUSER

für ganze Hauseinrichtungen, einzelne Möbel und Koffer.

Stahlpanzer-Gewölbe für Wertsachen.

Mitglied der „VELOCITA“, Internat. Gesellschaft zur Beförderung von REISEGEPÄCK.

6397



Trier. Winzer-Verein
A.-G. Trier.

Naturreine Weine

von der Mosel, Saar und Ruwer.

Man verlange Preisliste.

Vertrieb für Wiesbaden und Umgebung:
Hotel-Restaurant
Belgischer Hof
eigener Quelle
Aufzug. Elektr. Licht.
Pension. Gute Küche.
Spiegelgasse 3
== **Telephon 563.** ==
Hch. Külzer, Besitzer,
Restaurateur der Casino-Gesellschaft Wiesbaden.
On parle français. 6424 English spoken.

Leihbibliothek.

Circulating library —
Cabinet de Lecture
Jurany u. Hensel's Nachf.
6469 Buchhandlung.
Wilhelmstrasse 34.

Berlitz School of Languages

Luisenstrasse 7
Englisch, Französisch,
6351 Italienisch
Deutsch für Ausländer.

Nassau-Loge XXVIII

U. O. B. B.
Zusammenkunft
Montag, abends 9 Uhr,
Friedrichstrasse 35. 6434

English lessons. Miss A. M.
Moore, Rheinstr. 69. 6452



Weihnachts-Festweine

ersten Ranges zu allen Preisen.
Douro-Portwein, Sherry, Madeira, Malaga, Tarragona etc.
Cognac — Engl., Amerik. und Holl. Spirituosen — Champagner — Mosel- und Rheinweine
Delikatessen der Saison in erster Qualität 6398
Frühstücksstube: Wiesbaden, Wilhelmstrasse 20, Part.

Vornehmes
Familienhotel
I. Ranges

Sendig Eden-Hotel

am Kurpark und
Königl. Theater
Sonnenbergerstr. 22
6547

Einzelne Zimmer und Wohnungen mit Bad und Toilette. — Vorteilhafte Pensions-Arrangements — Thermalbäder — Wintergarten — Autogänge.

6401

Feste billige Preise. — Anfertigung. — Reparaturen. — Täglich Neuheiten
